

ERFASSUNGSBOGEN



GREENBUILDING

DAS EU-PROGRAMM ZUR VERBESSERUNG DER ENERGIEEFFIZIENZ UND ZUR INTEGRATION ERNEUERBARER ENERGIETRÄGER IN GEBÄUDEN

Vorbemerkung:

Dieser Datenerhebungsbogen stellt die Grundlage für die Darstellung der GreenBuilding Partner im Internet auf der GreenBuilding Webseite (www.eu-greenbuilding.org) da. Es wird empfohlen, mit der Datenerfassung soll so früh wie möglich beginnen, um dadurch rascher auf fehlende Informationen aufmerksam zu werden. Selbstverständlich kann Ihnen dabei die Energieagentur behilflich sein. Wenden Sie sich aber auch an Ihre Professionisten, die Ihnen bei der Sanierung behilflich sind bzw. waren.

Es ist nicht notwendig, dass alle Punkte ausgefüllt werden, jedoch soll es durch die Darstellung für jeden Leser klar werden, warum die Einsparungen erreicht wurden.

Um die Eingabe zu erleichtern, ist beispielhaft bereits ein Teil des Erhebungsbogen ausgefüllt. Diesen Teil bei Bedarf löschen bzw. überschreiben.

Bevor die Daten und Informationen ins Web gestellt werden, wird noch einmal rückgefragt, um abzuklären, ob die Darstellung auch im Sinne des Gebäudeeigentümers bzw. des Gebäudenutzers ist.

Für Rückfragen und weitere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung:

Österreichische Energieagentur
Mariahilferstrasse 136
1150 Wien
www.energyagency.at

Ing. Susanna Schönauer
Tel.: 01-5861524-128
susanna.schoenauer@energyagency.at

Inhalt

Stammdaten	3
Eigentümer	5
Konzept	6
Kosten	7
Technische Daten	8

Impressum

Herausgeberin: Österreichische Energieagentur – Austrian Energy Agency,
Otto-Bauer-Gasse 6, A-1060 Wien; Tel. +43 (1) 586 15 24, Fax +43 (1) 586 15 24 - 40;
E-Mail: office@energyagency.at, Internet: <http://www.energyagency.at>

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Fritz Unterpertinger

Herstellerin: Österreichische Energieagentur – Austrian Energy Agency

Verlagsort und Herstellungsort: Wien

Nachdruck nur auszugsweise und mit genauer Quellenangabe gestattet. Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

Unterstützt durch



Die alleinige Verantwortung für den Inhalt dieser Publikation liegt bei den AutorInnen. Die Publikation muss nicht die Meinung der Europäischen Gemeinschaft wiedergeben. Die Europäische Kommission übernimmt keine Verantwortung für jegliche Verwendung der in der Publikation enthaltenen Informationen.

1. Stammdaten

Technische Daten

(angeführte Daten werden im Web dargestellt)

Projekttitlel	Bitte aussagekräftige Bezeichnung	44,7% Einsparung im Wiener Augarten
Kurze Beschreibung	Bitte kurze Projektbeschreibung mit ca. 500 Zeichen.	<p>Der Wiener Augarten ist nicht nur der älteste, sondern mit seinen 54 ha auch der zweitgrößte Verwaltungsbereich der Bundesgärten. Eine der vordringlichsten Aufgaben der Bundesgärten ist die Pflege und Erhaltung der Gartenanlagen nach dem historischen (barocken) Vorbild. Dabei werden nicht nur die Parkanlagen betreut, sondern auch die bestehenden Auwälder bewirtschaftet. Das dabei anfallende Schadholz wurde bereits bisher zu Hackgut verarbeitet und für die Beheizung der Wirtschafts- und Verwaltungsgebäude, sowie der Glashäuser genutzt.</p> <p>Der Gedanke den Einsatz der bestehenden, erneuerbaren und zudem noch CO₂ neutralen Energie weiter zu forcieren, bildete die Grundlage des von Siemens umgesetzten Energieeinsparkonzeptes.</p>
Art des Gebäudes	Auswahlmöglichkeit	<p>Bürogebäude Verwaltungsgebäude Schule Krankenhaus Hotel Geschäft Produktionsgebäude Andere</p>
Straße		Obere Augartenstraße 1
Postleitzahl		1020
Stadt / Gemeinde		Wien
Land		Österreich
Titelbilder	Es können mehrer Bilder dazugefügt werden. Hier bitte nur schriftlich angeben, ob vorhanden oder nicht. Bitte mit übermitteln.	
Baujahr	Baujahr des Gebäudes / auch Zeitraum möglich.	Um 1700, laufend diverse Um- und Zubauten
Bauperiode	bezieht sich auf die Sanierungsmaßnahme	2005
Investition	Nettokosten der Sanierung	98.763 €

Jährliche Ersparnisse in €J	Reduktion der Ressourcenkosten (netto, mit oder ohne Wasser)	10.561 €
Maßnahmen	bitte auswählen, in welchen Bereichen Maßnahmen gesetzt wurden, mehrer Angaben möglich	Heizung Klimaanlage KWK-Anlage Beleuchtung Transformator Büroausstattung Elektrogeräte Erneuerbare Energie Gebäudehülle / Isolierung Sommerlicher Überhitzungsschutz Nutzung von Umgebungswärme Gebäudesteuerung Contracting
Energieverbrauch Wärme vor Sanierung	bitte auch Einheit angeben	478,14 MWh/a
Energieverbrauch Strom vor Sanierung	bitte auch Einheit angeben	68,75 MWh/a
Energieeinsparung Wärme	Angaben (GJ oder MJ) absolut oder in %	44,7%
Energieeinsparung Strom	Angaben (GJ oder MJ) absolut oder in %	0%
Resultierende CO₂- Emissions-Einsparung	Einsparung an CO ₂ in Tonnen / Jahr (kann auch aufgrund Energieeinsparung durch AEA bestimmt werden)	41,23 Tonnen pro Jahr* * Faktor gem. Bericht BE-275 „Emissionen der Fernwärme Wien“, veröffentlicht vom Umweltbundesamt im Jahr 2005
Nutzfläche (m²)		ca. 2.500m ²
Wohnfläche (m²)		-
Kompaktheit des Gebäudes (a/v ratio 1/m)	Oberflächen -Volumenverhältnis	-
Stockwerke	inkl. Erdgeschoss	1
Nächste Miete plus Nebenkosten (€/m²)		-

Platz für ergänzende Anmerkungen:

2. Eigentümer

Daten des Gebäudeeigentümers

(angeführte Daten werden im Web dargestellt)

Firma		Burghauptmannschaft Österreich
Kontaktperson		Hr. Daniel Rohrauer Hr. Dipl.-HLF-Ing. Gerd Koch
Telefonnummer		+43 1 877 50 87
Faxnummer		+43 1 877 50 67
e-mail Kontaktperson		office@bundesgarten.at
Eigentümer Homepage		www.bundesgaerten.at
Adresse / Straße		Obere Augartenstrasse 1
Postleitzahl	PLZ	1020
Stadt / Gemeinde		Wien
Land		Österreich

Eigentümer der Liegenschaft ist die Republik Österreich, vertreten durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit (BMWA), bzw. durch die Burghauptmannschaft Österreich.

Die Liegenschaft wird gegenwärtig durch die Bundesgärten genutzt.

3. Konzept

Informationen über das Konzept

(angeführte Daten werden im Web dargestellt)

Energiekonzept

Verbale Beschreibung über Umfang und Struktur der Kosten inkl. eventuellen Fördergeber. Dieser stellt den Hauptteil der Beschreibung da und kann auch z.B.: auf die Geschichte des Objektes eingehen.
Generelle Informationen
Energieeinsparung
Wassereinsparung
Kommunikation
(bis zu 1500 Zeichen)

Die Bundesgärten Wien_Innsbruck sind mit 4 der insgesamt 7 Gärten an der Contracting-Offensive für österreichische Bundesgebäude, als nachgeordnete Dienststelle des Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, im Pool 10a beteiligt. Die Gartenverwaltung Augarten ist eines von 17 Objekten, welche im Rahmen einer Bundescontracting Energieeinsparauschreibung vergeben wurden.

Diese Ausschreibung wurde von Siemens Building Technologies gewonnen. Siemens konnte bereits in den letzten Jahren seine Kompetenz im Bereich Energieeinsparcontracting in verschiedenen Projekten eindrucksvoll unter Beweis stellen.

Der Auftrag wurde im Rahmen eines Performance Contracting Vertrags, mit einer Laufzeit von 10 Jahren vergeben. Die Vertragsschwerpunkte sind:

- Modernisierung der Regeltechnik
- Optimierung und Einregulierung der Hydraulik
- Erweiterung der bestehenden Biomasseanlage
- Wartung der haustechnischen Anlagen
- Umsetzung eines optimierten Heizungs- und Lüftungskonzeptes für die Glashäuser unter Verwendung einer neuen Regeltechnik
- Energiemonitoring
- Schulungskonzept und Nutzermotivation für die Anlagenbetreiber und –nutzer

Die Hauptproblematik bei der Erarbeitung des Einsparkonzeptes lag bei der Berücksichtigung der atypischen Klimaanforderung in den verschiedenen Glashäusern. So müssen für die verschiedenen Pflanzenkulturen, welche in den teilweise denkmalgeschützten Glashäusern herangezogen werden, auf die Pflanzen abgestimmte Klimavoraussetzungen gewährleistet werden. Das

komplexe Zusammenspiel von Sonneneinstrahlung, Lüftung und Heizung stellt höchste Ansprüche an die Regelung. Durch den Einsatz von dynamischen, selbstlernenden Vorhersagemodellen werden der Zuheizungs- und der Lüftungsprozess optimal auf die zu erwartende Sonneneinstrahlung angepasst. Dabei werden auch die Ausrichtung und die Raumhöhe der Gewächshäuser berücksichtigt.

Energiekonzept Dateien

Es können mehrer Dateien dazugefügt werden, die detaillierter über die Investition bzw. die Wirtschaftlichkeit Auskunft geben. Hier bitte nur schriftlich angeben, ob vorhanden oder nicht. Bitte mitübermitteln.



Platz für ergänzende Anmerkungen:

4. Kosten

Informationen über die Kosten

(angeführte Daten werden im Web dargestellt)

<p>Kosten</p>	<p>verbale Beschreibung über Umfang und Struktur der Kosten inkl. eventuellen Fördergeber (bis zu 1500 Zeichen)</p>	<p>Im Rahmen des Contractig Vertrages, sind die zu tätigen Investitionen durch die erzielten Energieeinsparungen zu refinanzieren, wobei die Bundesgärten bereits während der Vertragslaufzeit in den monetären Genuss von 20% der erzielten Energieeinsparungen kommen. Nach Ablauf des Vertrages kommt die gesamte Ersparnis den Bundesgärten zu Gute.</p> <p>Das aus diesem Ansatz resultierende Budget wurde wie folgt verwendet:</p> <ul style="list-style-type: none"> 60% Erweiterung der Biomasseanlage, Umbau der Hydraulik 15% Umbau der Regelungsanlage 10% Einregulierung von Hydraulik und Regelungstechnik 15% Wartung und Nachjustierung, Monitoring und Nutzermotivation
<p>Kostenablage</p>	<p>Es können mehrer Dateien dazugefügt werden, die detaillierter über die Investition bzw. die Wirtschaftlichkeit Auskunft geben. Hier bitte nur schriftlich angeben, ob vorhanden oder nicht. Bitte mitübermitteln.</p>	

Platz für ergänzende Anmerkungen:

5. Technische Daten

Technische Daten

(angeführte Daten werden im Web dargestellt)

Außenwand (W/m ² K)	nach Sanierung	-
Wand, Isolation Dichtigkeit und Material	nach Sanierung	-
Fenster (W/m ² K)	nach Sanierung	-
Fenster, Verglasungsart und Befestigungsrahmen	nach Sanierung	-
Dach (W/m ² K)	nach Sanierung	-
Dach, Isolation Dichtigkeit und Material	nach Sanierung	-
Dachgeschoss (W/m ² K)	nach Sanierung	-
Dachgeschoss, Isolation Dichtigkeit und Material	nach Sanierung	-
Kellergeschoss (W/m ² K)	nach Sanierung	-
Kellergeschoss, Isolation Dichtigkeit und Material	nach Sanierung	-

Platz für ergänzende Anmerkungen: